

247877-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Ausbildung des Personals – Personalentwicklung: Training in der NRW.BANK,

Los 1: Agiles Arbeiten, Arbeitsmethoden und -techniken

OJ S 71/2026 13/04/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: NRW.BANK AöR

E-Mail: einkauf@nrwbank.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Personalentwicklung: Training in der NRW.BANK, Los 1: Agiles Arbeiten, Arbeitsmethoden und -techniken

Beschreibung: Personalentwicklung: Training in der NRW.BANK, hier: Los 1: Agiles Arbeiten, Arbeitsmethoden und -techniken

Kennung des Verfahrens: c3bf2314-f5bd-48af-8bf8-984425bb1f40

Interne Kennung: 774-00XXXX-00-101-30520

Verfahrensart: Nichtoffenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Zweistufiges Verfahren nach §§ 14 Abs. 1, 2 S. 1, 16 VgV

1. Stufe: Teilnahmewettbewerb 2. Stufe: Angebotsphase

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 80511000 Ausbildung des Personals

Zusätzliche Einstufung (cpv): 79632000 Personalschulung, 79633000 Dienstleistungen in Verbindung mit der Personalentwicklung, 79998000 Coaching, 80400000

Erwachsenenbildung und sonstiger Unterricht, 80522000 Schulungsseminare, 80532000

Managementausbildung, 80570000 Ausbildung in der Persönlichkeitsentwicklung, 80530000

Berufsausbildung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Kavalleriestraße 22

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40213

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Gemäß Einzelvertrag (teilweise in Friedrichstraße 1, 48145

Münster, Deutschland)

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXPNYH5DVF9# 1. Die NRW.BANK verfährt nach dem Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), der Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (Vergabeverordnung - VgV) und dem Gesetz über die Sicherung von Tariftreue und Mindestlohn bei der Vergabe öffentlicher Aufträge (Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen - TVgG NRW) in jeweils aktueller Fassung sowie darüber hinaus allen einschlägigen weiteren Bundes- bzw. Landesgesetzen. Im Falle von Abweichungen / Widersprüchen der Vergabeunterlagen zu diesem Verfahrensrecht sind ausschließlich die gesetzlichen Verfahrensregelungen maßgeblich. Die Vergabeunterlagen sind im Zweifel im Sinne der gesetzlichen Regelungen auszulegen. Die Bewerbungsbedingungen enthalten insoweit arbeitserleichternde Hinweise und ausgestaltende Vorgaben, erheben aber keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Diese Hinweise und Vorgaben vermögen die genaue Kenntnisnahme der geltenden Verfahrensvorschriften nicht zu ersetzen. Im Falle von Abweichungen / Widersprüchen der Auftragsbekanntmachung zu den Bewerbungsbedingungen ist ausschließlich die Auftragsbekanntmachung in letzter Fassung maßgeblich. 2. Die NRW.BANK behält sich vor, bei Bedarf Aufklärungsgespräche gem. § 48 Abs. 7 VgV durchzuführen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Personalentwicklung: Training in der NRW.BANK, Los 1: Agiles Arbeiten, Arbeitsmethoden und -techniken

Beschreibung: Die NRW.BANK sucht im Rahmen der vorliegenden Ausschreibung nach Bedarf Anbieter zur Konzeption und Durchführung von internen Trainingsmaßnahmen für ein breites Themenspektrum wie Personalentwicklung, Fachthemen, Führungs-, Methoden- und Verhaltenskompetenz. Ziel ist die bestmögliche nachhaltige Sicherstellung sowie Weiterentwicklung von Wissen und Kompetenzen für Mitarbeitende und Führungskräfte im Kontext des Förderauftrages. Dabei sollen aktuelle methodisch/didaktische Trends und flexible, digitale Lernformen Berücksichtigung finden. Zu diesem Zweck wird vorliegend eine Rahmenvereinbarung mit (voraussichtlich) 8 Losen ausgeschrieben: Los 1 Agiles Arbeiten, Arbeitsmethoden & -techniken Los 2 Grundlagen Bank- und Fördergeschäft Los 3 Kommunikation, Präsentation, Kollaboration & Konflikte Los 4 Selbstführung/-organisation, Stressmanagement & Resilienz Los 5 Führungsentwicklung Los 6 Coaching & Teamentwicklungsmaßnahmen Los 7 IT-Kompetenz, Digitalisierung und KI Los 8 Sprachtraining. Bietende können ihre Teilnahmeanträge für mehrere oder alle Lose einreichen; eine Beschränkung der Zahl der Lose, für die einzelne Bietende den Zuschlag erhalten, besteht nicht. Die Lose werden zeitlich versetzt im Jahr 2026 jeweils gesondert europaweit bekannt gemacht. Die einzelnen Lose sind im Vergabemarktplatz aus technischen Gründen in jeweils eigenen Projekträumen angelegt. Die vorliegenden Bewerbungsbedingungen betreffen das Los 1: "Agiles Arbeiten, Arbeitsmethoden und -techniken". Bei mehreren Vertragspartnern erfolgt die Vergabe der Einzelaufträge (Dienstleistungen) im Rahmen von Miniwettbewerben.

Interne Kennung: 774-00XXXX-00-101-30520

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 80511000 Ausbildung des Personals

Zusätzliche Einstufung (cpv): 79632000 Personalschulung, 79633000 Dienstleistungen in Verbindung mit der Personalentwicklung, 79998000 Coaching, 80400000

Erwachsenenbildung und sonstiger Unterricht, 80522000 Schulungsseminare, 80532000

Managementausbildung, 80570000 Ausbildung in der Persönlichkeitsentwicklung, 80530000

Berufsausbildung

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Kavalleriestraße 22

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40213

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Gemäß Einzelvertrag (teilweise in Friedrichstraße 1, 48145 Münster, Deutschland)

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2032

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Weitere Informationen zur Verlängerung: ACHTUNG: Vertragslaufzeit 3 Jahre mit 3

Verlängerungsoptionen: 1. Die Rahmenvereinbarung beginnt am 01.01.2027 und endet am 31.12.2029. Sie verlängert sich automatisch um jeweils ein weiteres Jahr, wenn sie nicht drei Monate vor Ablauf von der NRW.BANK in Textform gekündigt wird, höchstens jedoch auf einen Zeitraum von insgesamt sechs Jahren. Eine Verlängerung über den Geltungszeitraum von sechs Jahren hinaus ist ausgeschlossen. Nach Ablauf der Höchstlaufzeit endet die Rahmenvereinbarung automatisch, ohne dass es einer Kündigung bedarf, vgl. § 20 Abs. 1 Rahmenvereinbarung.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestens zwei Referenzen über früher durchgeführte Trainings in den letzten höchstens vier Jahren vor Veröffentlichung der

Auftragsbekanntmachung (Referenzzeitraum: 01.01.2022-31.12.2025). Mindestbedingungen:

(1) Es müssen Erfahrungen in der Durchführung eines Trainings gem. Leistungsbeschreibung

(agiles Arbeiten, Arbeitsmethoden und -techniken) nachgewiesen werden. (2) Das Auftragsvolumen jeder dieser Referenz muss mind. 30 Personentage (8 Stunden pro Tag gem. § 9 Abs. 1 Rahmenvertrag analog) im Referenzzeitraum (01.01.2022-31.12.2025) aufweisen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Rangfolge: 12,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 12

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Für die erforderlichen Preisangaben ist das Preisblatt (Anlage 2.6.) zu verwenden. Alle Preise sind als Nettobeträge in Euro - im Zweifel gerundet - mit zwei Nachkommastellen (kaufmännisch gerundet) anzugeben. Vgl. auch Ziff. III.3.a.

Bewerbungsbedingungen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität

Beschreibung: Die Bietenden erstellen ein aussagekräftiges Qualitätskonzept, bestehend aus einem Fachkonzept und einer Darstellung der Trainerinnen und Trainer. Vgl. auch Ziff. III.3.b.

Bewerbungsbedingungen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 05/05/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNYH5DVF9/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNYH5DVF9>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNYH5DVF9>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 12/05/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: In Rahmen von § 56 VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Zuschlagskriterien im "Mini-Wettbewerb": Die Zuschlagskriterien für den Einzelvertrag werden jeweils nach den Maßgaben gemäß Rahmenvereinbarung, § 4 Einzelaufträge festgelegt.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 12

Begründung der Laufzeit der Rahmenvereinbarung: Soziale und besondere Dienstleistungen gem. § 64 VgV i. V. m. § 130 Abs. 1 GWB

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) § 160 Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: NRW.

BANK AöR

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: NRW.BANK AöR

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: NRW.BANK AöR

Registrierungsnummer: DE223501401

Postanschrift: Kavalleriestraße 22

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40213

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Einkauf & Vergabestelle

E-Mail: einkauf@nrwbank.de

Telefon: 0211917416428

Internetadresse: <https://www.nrwbank.de/de/index.html>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Registrierungsnummer: 05515-03004-07

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

Fax: +49 251-4112165

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

7ab03cff-756f-45e1-bdfc-c80f475cabb4-01

Hauptgrund für die Änderung

:
Korrektur – Beschaffer
Beschreibung
:
Änderung der ursprünglichen Voraussetzungen der Eignung/Referenzumfang und
Rückversetzung des Verfahrens (volle Länge)

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: Hauptanpassungen: 1. Anpassung der Mindestvoraussetzungen bei den Referenzen in der Eignung: Statt 50 PT sind nun nur 30 PT für die Referenzen der Auftraggeberin erforderlich; 2. Keine Beschränkung der Leistungserbringung durch Subunternehmen; 3. entsprechende Fristenanpassung für die Abgabe der Teilnahmeanträge aufgrund der Anpassung. Entsprechende Anpassungen der Unterlagen sind kenntlich gezeichnet und als "_mit Änderungen" in den Teilnahmeunterlagen hinterlegt; zusätzlich sind diese Unterlagen neuformatiert, d. h. ohne Kennzeichnung der Änderungen, im Portal als "_clean" angelegt.

Änderung der Auftragsunterlagen am: 10/04/2026

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 002b39e0-5d85-4781-9479-c3b44f900bc0 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 10/04/2026 13:51:10 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 247877-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 71/2026

Datum der Veröffentlichung: 13/04/2026